

Jahresbericht der Präsidentin 2014

Geschätzte Stiftungsräte, Stiftungsbeiräte, Partner, Stifter, Mitarbeitende und Freunde

Wir freuen uns, Ihnen viele wichtige Neuerungen zur Steigerung der Qualität unserer Dienstleistung für unsere Jugendlichen, bekannt geben zu dürfen.

Neue Regionen und Erweiterung der Geschäftsleitung

Unser aktuelles und neuntes Jahr stand ganz im Zeichen der Konsolidierung und Sicherung der Zukunft unserer Stiftung. So haben wir ausser den Zweigstellen (momentan neun Standorte) das Schweizer **Gebiet in sechs Regionen eingeteilt**. Die Regionen Nordwestschweiz, Aargau/Zürich, Zentralschweiz, Mittelland und Tessin konnten bereits mit erfahrenen Führungspersönlichkeiten besetzt werden. Neu wurden diese **RegionalleiterInnen mit einem speziellen Pflichtenheft ausgerüstet und in die erweiterte Geschäftsleitung berufen und erledigen die Arbeiten als Regionalleiter ehrenamtlich**. Dadurch wird die Konstanz unserer Stiftung, ganz im Sinne unserer Stifter und Jugendlichen, auf Jahre gesichert.

Vermittlungserfolg 2014

Nach den erfolgreichen Jahren 2012 (112) und 2013 (138), konnten wir **2014 wiederum 121 Jugendlichen** in eine berufliche Lösung verhelfen.

Finanzierung der Coachings für die Jugendlichen

Die Familien die durch Stiftungsgelder unterstützt werden müssen nimmt jedes Jahr zu.

	2013	2014	Budget 15	16
Ins Programm aufgenommen aufgenommene Jugendliche:	166	146	190	250
Betrag bezahlt durch Familie (3'000.-):	44	34	45	62
Vergünstigt (1'000.- 2'000) durch Stiftungsgelder:	97	80	95	120
Gratis bedient:	25	32	50	68
Unterstützte Familien:	73%	77%	76%	76%

Wir feiern 2015 unser 10-jähriges Bestehen

Schon sind neun Jahre vorbei, in denen wir uns im Markt mit Herzblut, Überzeugung und grossem Einsatz immer wieder bestätigen mussten und konnten. Mit grossem Stolz begehen wir dieses Jubiläum.

Wir haben einen neuen Namen

Nachdem wir nun schweizweit im Einsatz stehen, und auch von Anfang an als nationale Stiftung im Handelsregister eingetragen waren, nennen wir uns neu:

SCHWEIZER STIFTUNG FÜR 
BERUFLICHE JUGENDFÖRDERUNG

Fondation Suisse de la promotion professionnelle pour la jeunesse
Fondazione Svizzera per il sostegno professionale della gioventù

Schweizer Stiftung für berufliche Jugendförderung • Cholholz 20a • CH-3178 Böisingen

Tel 031 991 65 00 • www.stiftung-fbj.ch • info@stiftung-fbj.ch

Zweigstellen in der ganzen Schweiz

Stiftungskonto: Raiffeisenbank Schwarzwasser, IBAN CH81 8086 0000 0049 6884 8

Wir sind Mitglied von proFonds, Dachverband gemeinnütziger Stiftungen der Schweiz, www.profonds.org

Unsere Dienstleistung hat einen eigenen Namen

Zum 10-jährigen Bestehen haben wir uns **einen neuen peppigen und für Jugendliche passenden Auftritt** zugelegt:



Umfragen haben ergeben, dass wir **den Nerv der Zeit treffen und damit unsere Jugendlichen bestens und passend ansprechen**. Wir haben einen hohen positiven Zuspruch erhalten.

Wir haben neue Flyer (in drei Sprachen)

Die neuen Flyer wurden speziell für das Zielpublikum gestaltet und getextet. So haben wir einen Flyer für die Jugendlichen und Ihre Familien (der liegt auch bei Interessierten, öffentlichen Stellen usw. auf). Wir haben einen Flyer für die Unternehmen, die interessiert sind, Jugendliche von uns in die Lehre zu nehmen. Und wir haben einen neuen Flyer für Institutionen, Stiftungen, kantonale Stellen usw.)

Wir haben eine neue Homepage

Der neue Auftritt wurde durch die hohe Frequenzzunahme auf unserer Homepage eindrücklich bestätigt. Die Homepage wird laufend auf die neuesten Anforderungen angepasst.

Weitere Entwicklung unserer Stiftung

Eine weitere wichtige Aufgabe ist die **Konsolidierung und Entwicklung der einzelnen Zweigstellen, flankiert mit qualitativem Wachstum**. Den klaren Auftrag, als nationale Stiftung Einsatz zu leisten, haben wir 2014 erfüllt.

Eine echte Herausforderung für uns ist, als eine der schweizweit grössten, privaten Stiftungen in diesem speziellen Jugendbereich, die Dienstleistung möglichst zu steigern, umso mehr **die Stiftung Speranza Mitte 2015 ihre Tätigkeit einstellt**.

Klare Ziele für unser 10-Jahres-Jubiläum 2015

Konsequent setzen wir unser 10-jähriges Bestehen dafür ein, unseren Bekanntheitsgrad zu steigern. Mit Vorträgen, grösseren Veranstaltungen in der Öffentlichkeit und weiteren Kooperationen suchen wir viele Interessenten gezielt anzusprechen und zu für uns zu gewinnen.

Anlässe in verschiedenen Gebieten, mit wichtigsten Partnern von Kantonen, Institutionen, Bildungsverantwortlichen und Führungspersönlichkeiten aus Unternehmen, finden wie folgt statt:

Januar, Kanton Aargau / Februar, Kanton Tessin / März, in der Nordwestschweiz/ April in der Westschweiz. Weitere folgen.

Zudem werden **gezielte Vorträge** in Gewerbevereinen, Service-Clubs, Verbänden und Grossfirmen gehalten.

Kooperationen:

2014 sind wir eine **Kooperation mit dem Lehrstellenportal „Yousty“** eingegangen, die uns, einen grossen Zuspruch seitens der Jugendlichen sichern wird. Die Details der Zusammenarbeit sind in Verhandlung und wir starten ab Februar 2015 so richtig durch. Weitere Kooperationen werden im 2015 angestrebt.

Steigerung von Stiftering

2014 durch das „Projekt 60 Jugendliche plus“, (wir sind stolz), neu auch die Max Wiederkehrstiftung zu unseren Gönnern zählen zu können, herzlichen Dank! Um unsere Verpflichtungen voll und ganz erfüllen zu können, reicht dies aber noch nicht. So sind wir gezielt daran, weitere Stiftungen/Institutionen und Firmen von unserem Schaffen zu überzeugen und als Stifter zu gewinnen. Das Jubiläumsjahr 2015 steht auch im äusserst wichtigen Auftrag, nämlich der Äuffnung unseres Stiftungskapitals. Da wir uns bekanntlich bei den Jugendlichen jeweils für die gesamte Lehrzeit, bis zum erfolgreichen Lehrabschluss als Coaches verpflichten, muss auch diese Dienstleistung finanziell sichergestellt werden.

Ehrenamtliche Einsätze

Wie immer haben der Stiftungsrat und auch die neuen Regionalleiter ihre speziellen Aufgaben ehrenamtlich erfüllt. Unser Geschäftsführer Daniel Heiz hat, wie bisher jedes Jahr unentgeltlich gearbeitet (2014 über 90 Stunden pro Monat oder fast 1'100 Stunden/Jahr). Ihm gebührt einmal mehr ein ganz herzliches Dankeschön für seine überaus wertvolle Arbeit! Wir sind uns einmal mehr bewusst, dass dies ein Umstand ist, der dringend geändert werden muss. Ein Geschäftsführer soll bezahlt werden können.

Wir danken ganz herzlich

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen unseren Partnern, Stiftern, Gönnern und Mitarbeitern, die uns einmal mehr, tatkräftig unterstützt haben.

Spiez, 28. Februar 2015, Priska Andreani-Richli, Präsidentin des Stiftungsrates

